Briefkasten der Redaktion

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **36 (1910)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

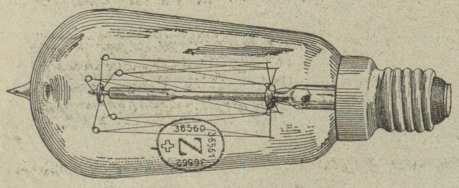
http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Schwyz. Besten Dank für die Zusendung der Schwyzer Zeitung vom 1. Januar. Wir waren außerordentlich erbaut über die Bemerkung darin, daß der Nebelspalter seinen Lesern „so seelenmordendes Preßgift serviert". Tief zerknirscht standen wir vor der frommen Schwyzerin und ließen im Geiste die armen Seelen, welche wir auf dem Gewissen haben, Revue passieren, wir atmeten erst wieder froh auf, als außer der heuchlerisch-impertinenten Angreiferin auch nicht das geringste Seelchen durch uns ramponiert wurde. Wir fühlen aber durchaus keinen bösen Gedanken gegen diese, im Gegenteile; dem orientalischen Spruche gemäß: „Habe immer Mitleid mit Kranken und Geistesschwachen", bedauern wir die Aermste aufs tiefste. Dem event. Einsender jenes Artikels erbieten wir uns, ein ganzes Jahr lang den Nebelspalter gratis zu senden, um weiteres Gift daraus zu suchen, der Redaktion der Schw. Ztg. aber tun wir keine weitere Ehre an, denn gegen die kämpfen Götter selbst vergebens. — **B. L. in Z.** Gewiß nicht, wenn Sie ähnliches darin gefunden zu haben glauben, dann können Sie es nur der Laune des Zufalls zuschreiben. — **Gradaus.** Stören wir doch diesen Herren die Freude nicht, wenn sie sich dabei noch so komisch geberden. — **v. W. in S.** Ihre humoristischen Gedichte haben in uns die traurigsten Gefühle geweckt. Der ganze Jammer unseres Daseins faßte uns an. Senden Sie doch nächstens etwas Ernstes ein, vielleicht gibt's was zu lachen. — **G. J. in B.** Läßt sich besser im Bilde darstellen. — **August.** Wir können nicht alles abdrucken, was sich am Biertische sonst ganz gut erzählen läßt. — **Dr. M., Zürich.** Manches Nichtveraltende soll zum Abdruck gelangen. Alles Aktuelle geht vor. — **An die liebenswürdige „Nichte".** Bitte, nur keine Gedichte, denn wenn ich sie ehrlich sichte, könnt' passieren die Geschichte, daß ich allesamt vernichte; darum, siehst Du's recht bei Lichte, denk': ich bin kein Bösewichte. Denn wenn ich veröffentlichte, daß das Publikum sie richte, kämst Du aus dem Gleichgewichte. Nichts für ungut, liebe Nichte! — **Edi S.** Wurde dem Papierkorb einverleibt, worin es ruhig liegen bleibt; vorher war dieser übermütig, jetzt aber ist er wild und wütig. — **Falk, Horsa, Hilarius.** Gruß und Dank. — **Moll** kommt leider immer verspätet. — **Bols.** Der diesjährige Sechseläuten-Festzug verspricht großartig zu werden. Es wird schon tüchtig dafür gearbeitet. Daß die alte, liebe Klatschbase wieder ihre Aufwartung macht, ist selbstverständlich. Gediegene Beiträge dafür sind jetzt schon willkommen. — **Anonymes wandert in den Papierkorb.**

Für jede Küche, Hotel und Restaurant empfehlen wir aus eigener Erfahrung V. Ehrsam-Jetzer's Tip-Top.

Steffen's Idealbitter, alkoholarm leistet bei Verdauungsstörungen und Magenversäuerung die besten Dienste. Nach Genuss von Wein und Bier unentbehrlich. Als Vormittagsgetränk feinster Apéritif. Gesundheitsliqueur ersten Ranges.



Akt.-Gesellsch. "Rigi" Goldau
elektr. Metallfaden-Lampenfabrik
„Z" Lampe in allen Lagen brennend
Stromverbrauch ca. 1 Watt pro HK. Brenndauer 800—1000 Stunden.
Man verlange Prospekt. 11

Café-Restaurant
Limmatburg
Limmatquai 26, Zürich I
7 Telephon 4200
Französisches Billard
Tag und Nacht geöffnet
Treffpunkt aller Fremden

Kluge Frauen lesen: Schmerzlose Entbindung Fr. 2.50. Buch über die Ehe mit 39 Abbildungen statt Fr. 3.— nur Fr. 1.25. Kleine Familie statt Fr. 2.— nur Fr. 1.—.
R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 360.

Corso-Theater

Direktion: Julius Grauaug.

Gastspiel des Schlierseer Bauerntheaters

Direktion: XAVER TEROFAL.

Sonntag, 30. Januar, nachmittags: **Anno Dazumal.**
abends: **'s Dorfg'hoamnis.**
Montag, 31. Januar: **Der Geigenmacher von Mittenwald.**
Dienstag, 1. Februar: **'s Haberfeldtreiben.**
Mittwoch, 2. Februar: **Der Herrgottschnitzer von Ammergau.**
Donnerstag, 3. Februar: **Der Amerikaseppel.**
Freitag, 4. Februar: **Anno Dazumal.**
Samstag, 5. Februar: **Keine Vorstellung. II. grosse Corso-Redoute.**
Sonntag, 6. Februar, nachmittags: **Herrgottschnitzer v. Ammergau.**
abends: **Jägerblut.**
Montag, 7. Februar: **'s Lieserl von Schliersee.**

Billetvorverkauf bis 1/2 6 Uhr in den Zigarrenhandlungen **Karl Jul. Schmidt, Paradeplatz** und **Robert Weber, Bellevueplatz.** 9

— Kassen-Eröffnung 7 Uhr. —

In 3 Tagen

sind unaufgefordert 15 Dank- und Anerkennungsschreiben von Lungenkranken und mit Katarrh behafteten Personen über die **ausgezeichnete Wirkung des Heilmittels „Natura"** eingegangen.

Wer trotzdem noch zweifelt, mache mindestens einen Versuch, und er wird überzeugt. **Natura heilt Katarrh** in kürzester Zeit. **Natura bringt sichere Heilung der Lungenschwindsucht im Anfangsstadium,** aber auch in vorgeschrittenen, von den Aerzten vollständig aufgegebenen Fällen erfolgt meistens noch **vollständige Heilung.** Wer zweifelt und zögert, handelt gegen seine eigene Gesundheit.

Zu beziehen per Flasche zu Fr. 3.—, 4 Flaschen Fr. 10.—, sowie die aus diesem Heilmittel hergestellten Tabletten gegen Husten und Katarrh à Fr. 1.— bei 8

Hans Hodel, a. Gerichtsschreiber, **Sissach,** Baselland.

Gasthof und Restaurant „z. SCHIFF"
Zürich I 4
altbekanntes, bürgerliches Haus, frisch renoviert und neu möbliert. — Sich höfl. empfehlend **J. DÆSTER.**

Spezialität:
Feinste Ausrüstung von
Herrenwäsche
Kunden in der ganzen Schweiz
POSTVERSAND
Waschanstalt Zürich A.-G.
Zürich II.

Emil Bücheli in Chur
Hygien. Bedarfsartikel für Herren und Damen. 22
Preisliste gratis u. franko.

BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT
LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG
DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46 I. ✣ VERTRETER ALLERORTS